

# 1. Leitartikel des Präsidenten der GEMEINSCHAFT DER HEERESFLUGABWEHRTRUPPE E. V.

## Der Präsident hat das Wort

Liebe Mitglieder und Freunde  
der Gemeinschaft der Heeresflugabwehrtruppe,  
sehr geehrte Damen und Herren!

Der diesjährige Tag der Heeresflugabwehr mit integrierter Mitgliederversammlung im Raum Traunstein war – wie nicht anders zu erwarten – wiederum ein voller Erfolg. Dafür sprechen nicht zuletzt die vielen, ausschließlich positiven Rückmeldungen.

Mein ausdrücklicher Dank gilt daher insbesondere all denen, die zu diesem Erfolg unmittelbar oder mittelbar tatkräftig beigetragen haben. An allererster Stelle sind hier der „alte“ Vorstand unter Führung des Vorsitzenden, Herrn Oberstleutnant a. D. Michael Kleibömer, und die RAG GebFlaRgt 8 zu nennen, wobei die Traunsteiner vor Ort nicht nur in der Organisation ausgezeichnet gewirkt haben, sondern auch in der Rolle des Co-Gastgebers. Danke!

Die diesjährige Mitgliederversammlung hat erneut deutlich gemacht: unsere Gemeinschaft ist in jeder Hinsicht weiterhin auf einem sehr guten Weg. Die Angst vor einem Mitgliederschwund existiert schon seit langem nicht mehr, im Gegenteil: die Zugänge von neuen Mitgliedern sind höher als die der äußerst geringen Abgänge.

Entgegen allen Unkenrufen wächst unsere Gemeinschaft also, wenn auch langsam, stetig weiter an. Operativ ist der Verein unverändert handlungsfähig. Das Vereinsvermögen ist dafür absolut hinreichend. Das spricht für die Gemeinschaft und die vom Vorstand in den vergangenen Jahren geleistete, sehr gute Arbeit. Dem Vorstand, der insbesondere viel persönliches Engagement und Freizeit in die professionelle Vereinsführung investiert hat, gebührt dafür große Anerkennung und ausdrücklicher Dank.

Über die Ernennung von Herrn Oberstleutnant a. D. Michael Kleibömer zum Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzenden unseres Vereins freue ich mich sehr. Diese Auszeichnung hat er wahrlich verdient. In unserer Gemeinschaft gibt es m.E. niemanden, der sich um den Verein in den Jahren seines Bestehens nach innen wie nach außen so verdient gemacht hat, wie er.



Wolfgang Köpke  
Foto: Förderkreis Deutsches Heer



Nun hat die Mitgliederversammlung einen neuen Vorsitzenden respektive einen neuen Vorstand gewählt, weil einige der bisherigen Funktionsträger aus verständlichen Gründen nicht mehr antreten wollten.

Das neue Team unter Leitung von Herrn Oberst der Reserve Kurt Ellerbrok (Einzelheiten finden Sie im Artikel unseres Chefredakteurs) hat das uneingeschränkte Vertrauen und die Unterstützung aller Mitglieder. Mit Sicherheit wird es durch den Personalwechsel keinen Bruch in der Stetigkeit und Professionalität unserer Vereinsführung geben. Ich freue mich auf die künftige Zusammenarbeit mit dem neuen Team und spreche allen, die dazu gehören, an dieser Stelle nochmals meine herzlichsten Glückwünsche aus.

In Sachen „Heeresflugabwehr“ zeichnen sich am Horizont interessante Entwicklungen ab. Während das angekündigte Projekt „Qualifizierte Fliegerabwehr“ wohl ad acta gelegt wird, scheint sich im Projekt LVS NNbS beim Heer doch einiges zu tun.

Ich bin mir sicher, dass der Amtschef des Amtes für Heeresentwicklung, Herr Generalmajor Klaus Frauenhoff, bei unserem Treffen Ende November in Wahn dazu den aktuellen Stand vortragen wird. Wir dürfen gespannt sein.

Ihr

Wolfgang Köpke

***Wolfgang Köpke, Generalmajor a. D., ist im September 2016 aus dem aktiven Dienst ausgeschieden. In seiner letzten Verwendung war er seit 2014 Amtschef des Amtes für Heeresentwicklung. In der Heeresflugabwehrtruppe war er BtrChef und Kommandeur aller Ebenen bis hin zur Flugabwehrbrigade und der Heeresflugabwehrschule, in dieser Funktion auch General der Heeresflugabwehr.***

